

Rückblick auf ein unvergessliches Jubiläumsjahr

Zum grossen Glück für die Feldmusik Baar haben die Gründerväter 1861 kein genaues Datum festgelegt, als sie mit einer 10-köpfigen Bläserformation den Grundstein für die Feldmusik legten. Dadurch konnten wir im 2011 ein ganzes Jahr lang den 150. Geburtstag feiern. Das Festjahr hat der Feldmusik viele schöne und unvergessliche Erinnerungen, neue und spannende Erlebnisse und auch einige organisatorische Abenteuer gebracht. Mit grosser Freude und auch etwas Stolz dürfen wir auf ein ereignisreiches Jubiläumsjahr zurückblicken.

Ein herzliches und riesengrosses Dankeschön geht an dieser Stelle an all unsere Sponsoren, Gönner, Passivmitglieder, Helfer und Sympathisanten, welche uns dieses einmalige Jahr ermöglicht haben.

Ein Fackelkonzert als Startschuss



Trotz kaltem und feuchtem Wetter konnte das Jubiläumsjahr mit Glühwein, Punsch und stimmungsvollen Fackeln und Finnenkerzen vor zahlreichem Publikum eröffnet werden.

Ein erster Höhepunkt, das Jubiläumskonzert



Vor einmaliger und unglaublicher Kulisse durften wir zusammen mit der Jugendmusik Baar mit Tambouren, der Feldmusik Allenwinden und der Ropeskipping Gruppe Skip'n'Joy in der Waldmannhalle einen einmaligen Anlass geniessen. Das Jubiläumskonzert löst bei allen Beteiligten immer noch ein kribbeln aus. Es war einfach toll! Insbesondere auch der grosse Publikumsaufmarsch hat uns unheimlich gefreut.

Musikfestival in Spanien, ein ganz besonderes Erlebnis

Mit viel Fleiss und Einsatz haben wir uns den Sommer über auf den Auftritt am internationalen Musikfestival in Malgrat de Mar, Spanien, vorbereitet. Nebst dem Geselligen durften wir uns auch auf viele Auftritte freuen. Das marschieren von Evolutionen auf einer spanischen Strandpromenade können wir wärmstens weiterempfehlen. Es ist allerdings zu Empfehlen, eine Begleitperson mit dem Abhängen von T-Shirts, Gummibooten, Fischernetzen und ähnlichen netten Souvenirs zu beauftragen. Auch mit unserem konzertanten Vortrag konnten wir sehr zufrieden sein. Insgesamt nehmen wir von Spanien viele schöne, lustige, lebhaft musikalische und gesellige Erinnerungen mit nach Hause.

Am offiziellen Empfang nach Spanien konnten wir von unseren vielen spannenden Erlebnissen berichten.



Schlusspunkt mit dem Adventskonzert

Mit dem Adventskonzert fand das Jubiläumsjahr einen würdigen Abschluss. Dass wir unser Wettbewerbsstück vom Musikfestival in Spanien auch noch vor heimischem Publikum vortragen durften hat uns besonders viel Spass bereitet. Mit dem wunderschönen Trompetensolo "Concierto de Aranjuez" konnten wir auch noch einen weiteren Hauch spanisches Flair verbreiten.